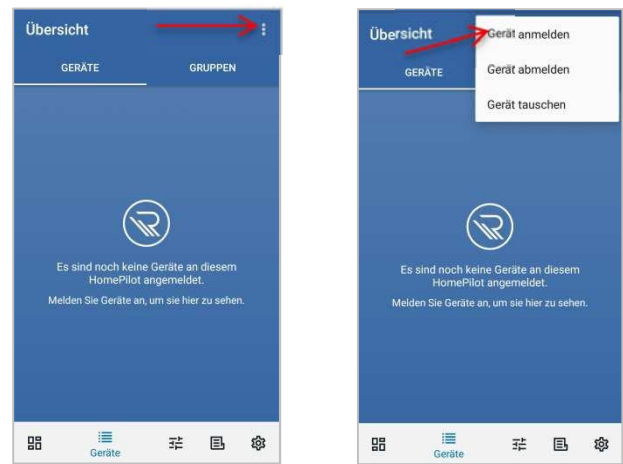


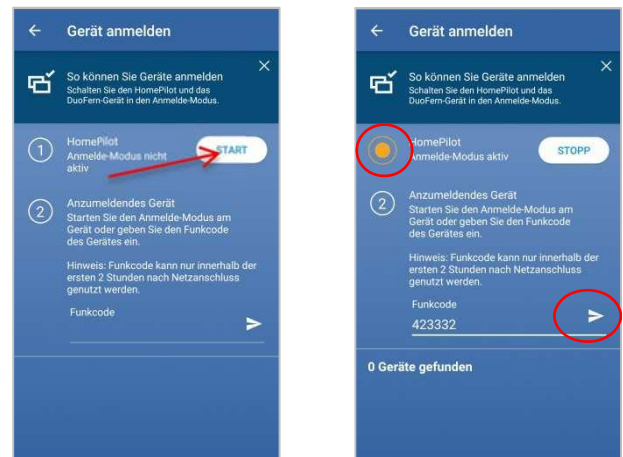
## Anmeldung DuoFern Umweltsensor am HomePilot® über die HomePilot® App

Damit Ihr Umweltsensor mit dem HomePilot® gesteuert werden kann, muss dieser einmalig angemeldet werden. Dazu wird der Anmeldemodus beim HomePilot® und beim DuoFern Umweltsensor aktiviert. Die Anmeldung des Umweltsensors erfolgt in der Regel per Funkcode. Alternativ kann der Anmeldemodus des Umweltsensors auch aktiviert werden, indem die Reset-Taste kurz betätigt wird.

1. Öffnen Sie die App und wählen Sie oben rechts das Menü und klicken Sie auf Gerät anmelden.



2. Aktivieren Sie den Anmeldemodus Ihres HomePilot® in dem Sie auf Start klicken. Ist der Anmeldemodus des HomePilot® aktiv wird dies durch ein gelbes Blinken signalisiert. Der Anmeldemodus des HomePilot® bleibt für 15 Minuten aktiv.

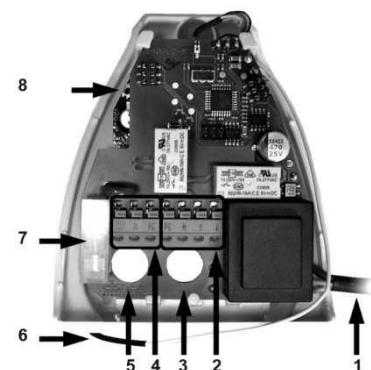


Tragen Sie nun den Funkcode des Umweltsensors im Funkcode-Feld ein und klicken Sie anschließend auf den Pfeil unten rechts.

Den Funkcode finden Sie auf einem Etikett und auf dem Gerät.

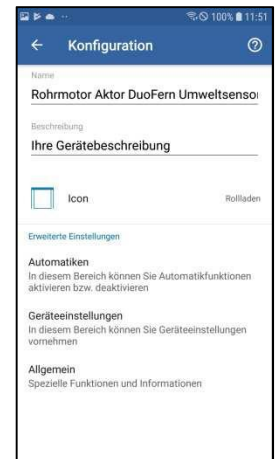
Der Funkcode ist nur 2 Stunden nach Netzanschluss aktiv. Unterbrechen Sie ggf. kurz die Spannungsversorgung des Umweltsensors.

**Hinweis:** Alternativ ist es auch möglich, den Verbinden-Modus über die Verbinden-Taste (8) am Gerät zu starten. Somit entfällt die Eingabe des Funkcodes, wie oben beschrieben.



3. Der Umweltsensor wird mit zwei neuen Geräten im HomePilot angezeigt, einmal der Rohrmotor-Aktor, der im Umweltsensor integriert ist und die Möglichkeit bietet, einen Motor direkt anzuschließen und als zweites Gerät der Sensor selbst.  
 Tippen Sie auf **Konfiguration** und vergeben Sie individuell **Namen** und **Beschreibung**. Zudem haben Sie die Möglichkeit, ein Symbol (Icon) zu wählen.

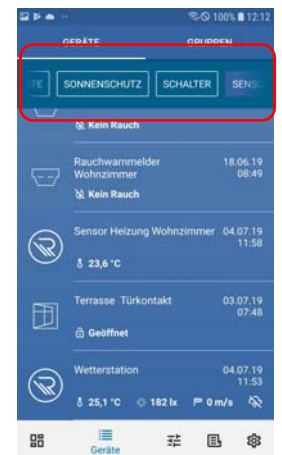
Hinweis: Wenn Sie keinen Rohrmotor an dem Umweltsensor angeschlossen haben, können Sie bei dem Rohrmotor-Aktor die Sichtbarkeit in den Einstellungen ausschalten.



4. Der Rohrmotor-Aktor des Umweltsensors ist unter Geräte „Alle Geräte“ und „Sonnenschutz“ hinterlegt.

Der Umweltsensor ist unter Geräte „Alle Geräte“ und „Sensoren“ hinterlegt.

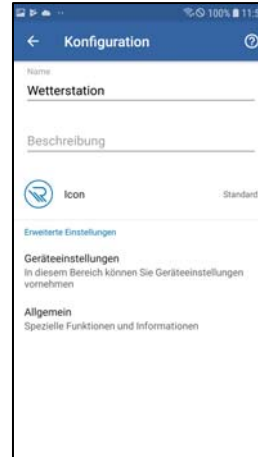
Zudem werden automatisch die Wetterdaten des Umweltsensors im Dashboard angezeigt.



## Konfiguration des Umweltsensors

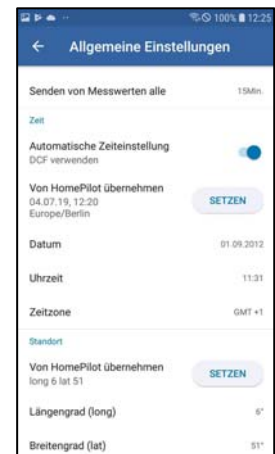
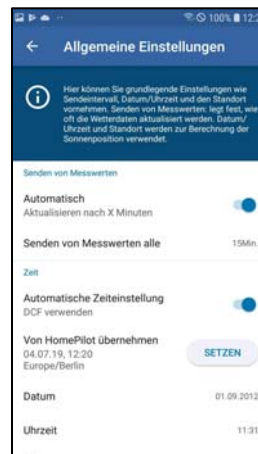
Im Umweltsensor werden die Reaktionswerte für Morgen- und Abenddämmerung, Sonne, Wind, Regen und Temperatur festgelegt, die später bei den Auslösern als Ereignis zur Verfügung stehen und die verknüpften Szenen steuern.

- Wählen Sie den Umweltsensor unter Geräte > Sensoren aus und klicken Sie auf das Einstell-Symbol.
- Wählen Sie nur den Bereich Geräteeinstellungen
- Die Daten des Umweltsensors werden nun geladen, das kann einige Zeit dauern.



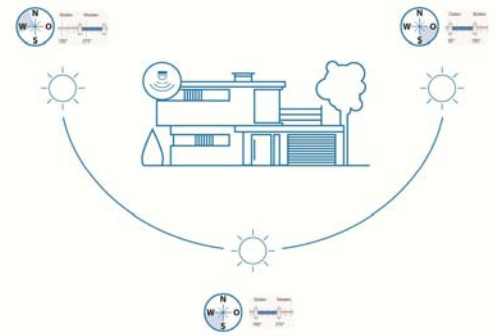
## Allgemeine Einstellungen

- Unter Senden von Messwerten legen Sie fest, wie oft die Wetterdaten gesendet werden. Diese Einstellung hat keinen Einfluss darauf, wie schnell auf die einzelnen Reaktionswerte reagiert wird.
- Die Uhrzeit und das Datum wird über den integrierten DCF Empfänger synchronisiert, kann aber auch bei Bedarf vom HomePilot übernommen werden.
- Der Standort muss einmalig vom HomePilot übernommen werden. Klicken Sie dazu auf „Setzen“



## Sonne

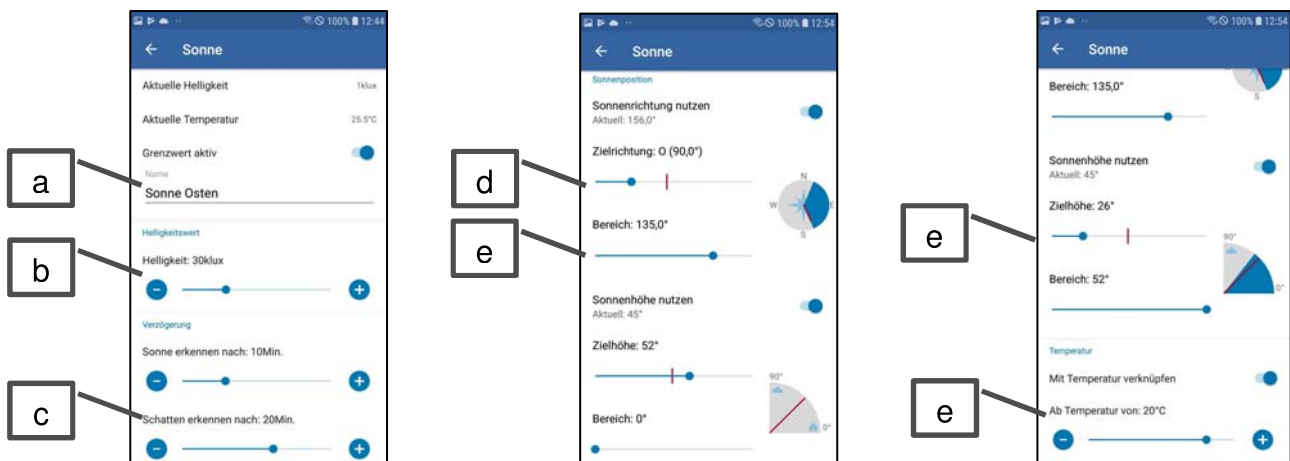
- Sie können bis zu 5 individuelle Grenzwerte für Sonne festlegen. Jeder Grenzwert besteht aus einem oder mehreren Faktoren. Erst wenn alle Faktoren dieses Grenzwerten eingetroffen sind, wird der Wert aktiv.  
 Beispiel: Grenzwert 1 = Sonne Osten,  
 Grenzwert 2 = Sonne Süden, Grenzwert 3 = Sonne Westen



Beispiel: Grenzwert 1 für Sonne im Osten erstellen

- Zur Konfiguration klicken Sie auf den Grenzwert 1
- Vergeben Sie einen Namen für den Grenzwert
  - Legen Sie fest, ab welchem Helligkeitswert der Sonnenschutz aktiv werden soll
  - Stellen Sie ein, mit welcher Verzögerung Sonne / Schatten erkannt werden soll
  - Legen Sie die Zielrichtung fest
  - Legen Sie fest, wie groß der aktive Bereich sein soll, so dass der Sonnenschutz im Osten nur dann ausgeführt wird, wenn die Sonne in dem passenden Bereich erfasst wird.
  - Sonnenhöhe (in der Regel nicht notwendig) beschränkt den Grenzwert auf eine bestimmte Sonnenhöhe. Wenn zum Beispiel große Dachüberstände vorhanden sind, ist der Sonnenschutz nur notwendig, wenn die Sonne sehr tief steht.
  - Stellen Sie die Temperatur ein, ab der der Grenzwert aktiv werden soll.

Auf die gleiche Art können Grenzwerte Süden, Westen usw. erstellt werden



Vergleichswerte Helligkeit

Umgebungssituation	Lichtwerte:
<b>Heller Sommertag</b>	70 kLux
<b>Bedeckter Sommertag</b>	20 kLux
<b>Schatten im Sommer</b>	10 kLux
<b>Bedeckter Wintertag</b>	3 kLux
<b>Zimmerbeleuchtung</b>	800 Lux
<b>Straßenbeleuchtung</b>	10 Lux

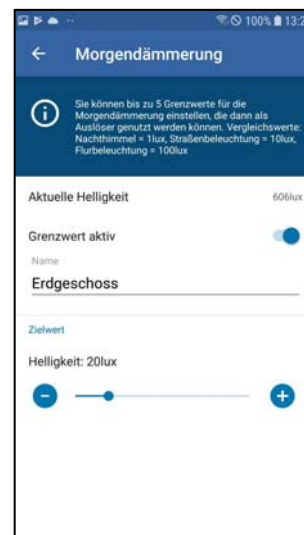
## Morgen- und Abenddämmerung

- Sie haben die Möglichkeit bis zu 5 individuelle Grenzwerte für helligkeitsabhängige Morgen- und Abenddämmerung zu erstellen. Die Grenzwerte stehen Ihnen später im Bereich Auslöser als Ereignis zur Verfügung.

Beispiel: Grenzwert 1 für Morgendämmerung Erdgeschoss

- a. Zur Konfiguration klicken Sie auf Grenzwert 1
- b. Vergeben Sie einen Namen für den Grenzwert
- c. Legen Sie fest, bei welcher Helligkeit Ihre Rollläden morgens öffnen sollen

Auf die gleiche Art können Grenzwerte Obergeschoss, Beleuchtung usw. erstellt werden

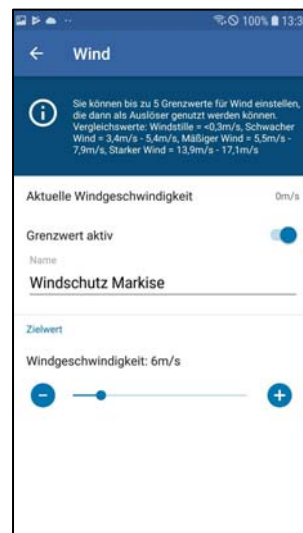


## Wind

- Sie haben die Möglichkeit bis zu 5 individuelle Grenzwerte für Wind zu erstellen. Die Grenzwerte stehen Ihnen später im Bereich Auslöser als Ereignis zur Verfügung.  
 Die „Sichere Windfunktion“ ist für Anlagen empfohlen, die einem erhöhten Windrisiko ausgesetzt sind. Die angesteuerten Geräte prüfen dabei regelmäßig die Funktion des Sensors. Sollte der Sensor nicht mehr reagieren, die Funkverbindung gestört sein oder die Verbindung über den HomePilot nicht sichergestellt sein, fahren Geräte in die Windposition und verriegeln.

Beispiel: Grenzwert 1 für Windschutz Markise erstellen

- Zur Konfiguration klicken Sie auf Grenzwert 1
- Vergeben Sie einen Namen für den Grenzwert
- Legen Sie fest, bei welcher Windgeschwindigkeit die Markise einfahren soll.  
 Wichtig: Beachten Sie auf jeden Fall die Angaben zur Windlast in der Bedienungsanleitung des zu schützenden Behanges.



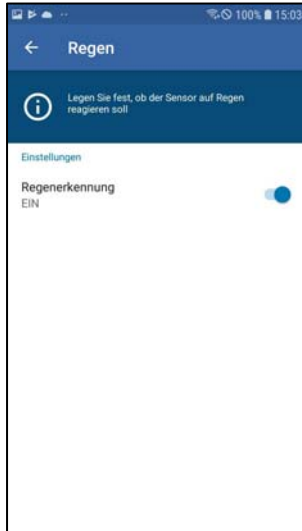
### Vergleichswerte Windgeschwindigkeit

Beschreibung	m/s
<b>Windstille</b>	< 0,3
<b>Fast windstill</b>	0,3 – 1,5
<b>Sehr schwacher Wind</b>	1,6 – 3,3
<b>Schwacher Wind</b>	3,4 – 5,4
<b>Mäßiger Wind</b>	5,5 – 7,9
<b>Frischer Wind</b>	8,0 – 10,7
<b>Sehr frischer Wind</b>	10,8 – 13,8
<b>Starker Wind</b>	13,9 – 17,1
<b>Sehr starker Wind</b>	17,2 – 20,7
<b>Sturm</b>	20,8 – 24,4
<b>Schwerer Sturm</b>	24,5 – 28,4
<b>Orkanartiger Sturm</b>	28,5 – 32,6
<b>Okan</b>	> 32,6



## Regen

- Der Umweltsensor erkennt Regen und diese Information kann als Auslöser für Szenen verwendet werden. Im Bereich „Regen“ stehen keine unterschiedlichen Grenzwerte zur Verfügung, Sie haben nur die Möglichkeit grundsätzlich festzulegen, ob auf Regen reagiert werden soll oder nicht.



## Temperatur

- Sie haben die Möglichkeit bis zu 5 individuelle Grenzwerte für Temperatur zu erstellen. Die Grenzwerte stehen Ihnen später im Bereich Auslöser als Ereignis zur Verfügung.

Beispiel: Grenzwert 1 für Hitze 35°C erstellen, z.B. um über Szenen und Auslöser einen Ventilator einzuschalten

- Zur Konfiguration klicken Sie auf Grenzwert 1
- Vergeben Sie einen Namen für den Grenzwert
- Legen Sie fest, auf welche Temperaturschwelle reagiert werden soll

